

595004-2026 - Zadávání

Německo – Instalace a montáž zařízení na hašení požárů – Ertüchtigung Flughafentunnel B312 - Technische Ausrüstung - LOS2

OJ S 166/2026 28/08/2026

**Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim - Oznámení oprav
Práce**

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Flughafen Stuttgart GmbH

E-mail: vergabe@stuttgart-airport.com

Činnost zadavatele: Činnosti související s letišti

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Ertüchtigung Flughafentunnel B312 - Technische Ausrüstung - LOS2

Popis: Ertüchtigung Flughafentunnel B312 Die FSG ist Betreiber des Flughafentunnels B312 zwischen Filderstadt-Bernhausen u. Plieningen. Straßenbaulastträger ist das LRA Esslingen. Im Zuge der Untersuchungen wurde festgestellt, dass der Tunnel über eine veraltete u. zum Teil nicht RABT- bzw. EABT-80/100-konforme bauliche u. betriebstechnische Ausstattung verfügt. Um den Risikoerwartungswert auf das erforderliche Niveau abzumindern, sind umfangreiche Erneuerungs- u. Ertüchtigungsmaßnahmen im Bereich der elektromaschinellen Tunnelausstattung und das Nachrüsten einer Brandbekämpfungsanlage durchzuführen. Für die Löschwasserbevorratung und die Unterbringung der Pumpenanlagen wird ein sogenanntes Pumpenhaus, bestehend aus Pumpenraum und Löschwasserbecken, errichtet. Im Bereich der Tunnelportale sind bauliche Maßnahmen für Schrankenanlagen, Höhenkontrollen, Verkehrszeichen, etc. vorgesehen. Die Gesamtmaßnahme ist in folgende 5 Lose unterteilt: Los 1: Elektrotechnik BTA Los 2: Brandbekämpfungsanlage (HDWNA) Los 3: Bauliche Maßnahmen Los 4: Sanierung Brandschutzputz Tunneldecke Los 5: Neubau Pumpenhaus (Löschwasserbecken und Pumpenraum)

Identifikátor řízení: 9fe82645-701b-4adb-8604-1602b0fab7e1

Předchozí oznámení: 859802-2025

Interní identifikátor: RT / CE-BE / MH

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

Hlavní prvky řízení: Unbeschadet der Bezugnahme auf die Einreichung der Angebote in Ziff. 5.1.12 sind zunächst Teilnahmeanträge in Textform auf Deutsch (einschl. Anlagen) einzureichen, bei fremdsprachigen Dokumenten mit deutscher Übersetzung. Der vorgegebene Bewerbungsbogen ist zu verwenden. Der Auftraggeber wird die frist- und formgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge zunächst auf Vollständigkeit prüfen. Der Auftraggeber behält sich nach § 51 Abs. 2 SektVO unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung vor, die Bewerber aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder sonstige Nachweise nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Der Auftraggeber wird anschließend die vollständigen und fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge inhaltlich prüfen. Unbeschadet etwaiger Mindestanforderungen wird der Auftraggeber inhaltlich prüfen, ob die grundsätzliche Eignung

des Bewerbers nach den benannten Eignungsunterlagen vorliegt. Kann im Ergebnis die grundsätzliche Eignung nicht bejaht werden, wird der Teilnahmeantrag nicht berücksichtigt. Die Eignungsprüfung bezieht sich auch auf die Einhaltung etwaiger Mindestanforderungen an die Eignung. Der Auftraggeber behält sich vor, die veröffentlichten informatorischen Vergabeunterlagen anzupassen und den ausgewählten Bewerbern eine überarbeitete Fassung der Vergabeunterlagen, insbesondere der Leistungsbeschreibung zur Verfügung zu stellen. Der Auftraggeber behält sich nach § 15 Abs. 4 SektVO vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Weitere Hinweise zum Ablauf des Verhandlungsverfahrens sind der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zu entnehmen (siehe informatorische Vergabeunterlagen).

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Práce

Hlavní klasifikace (cpv): 45343200 Instalace a montáž zařízení na hašení požárů

Další klasifikace (cpv): 45311000 Instalace a montáž elektrických rozvodů a zařízení, 45330000 Instalatérské a sanitární práce, 45311100 Instalace a montáž elektrických rozvodů, 45311200 Instalace a montáž elektrických zařízení, 45314300 Instalace a montáž kabelové infrastruktury, 45314310 Pokládka kabelů, 45315100 Instalace a montáž elektrotechnického zařízení, 45315300 Instalace a montáž přívodu proudu, 45315600 Instalace a montáž zařízení nízkého napětí, 45315700 Instalace a montáž rozvoden, 45343100 Ohnivzdorné úpravy, 35000000 Bezpečnostní, hasičské, policejní a ochranné vybavení, 42122110 Požární čerpadla

2.1.2. Místo plnění

Poštovní adresa: Flughafenstraße 32

Obec: Stuttgart

PSČ: 70629

Nižší územní jednotka země (NUTS): Esslingen (DE113)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: #Bekanntmachungs-ID: CXRAY6YY52G# Die Leistung wurde bereits unter der Bekanntmachungsnummer 859802-2025 europaweit ausgeschrieben. Das Verfahren wurde aufgehoben. Die Beschaffung wird mit dem vorliegenden Vergabeverfahren neu durchgeführt.

Právní základ:

Směrnice 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení, Zadávací dokumentace

Porušení povinností stanovených v rámci čistě vnitrostátních důvodů pro vyloučení:

Eigenerklärung des Bewerbers, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt. dass kein Verstoß gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen vorliegt, insbesondere Landestariftreue- und Mindestlohngesetz. dass der Bewerber in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften (z. B. § 23 AEntG, § 21 MiLoG oder Vorschriften wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften), die zu einer Eintragung im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist; dass der Bewerber nicht zahlungsunfähig ist, dass über das Vermögen des Bewerbers kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, dass die Eröffnung eines

solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich der Bewerber nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB dass der Bewerber im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Bewerbers in Frage gestellt wird, § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB; das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung, § 123 Abs. 3 GWB entsprechend. dass für den Bewerber kein im Sinne des § 22 Abs. 1 und Abs. 2 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) relevanter rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das LkSG vorliegt. dass der Bewerber nach bestem Wissen und aufgrund sorgfältiger Prüfung keine Kenntnis davon hat, dass weder er noch eine seiner Tochtergesellschaften oder ein verbundenes Unternehmen, an dem er die Mehrheit der Anteile hält, als sanktionierte Person geführt wird, gegen die wirtschaftliche oder rechtliche Beschränkungen aufgrund einer Sanktionsverordnung (z.B. Antiterrorverordnung VO (EG) Nr. 2580/2001 (Anti-Terrorismus), VO (EG) Nr. 881/2002 (Al-Qaida), VO (EU) Nr. 753/2011 (Taliban), VO (EU) 2019/796 (Cyberangriffe), oder VO (EU) Nr. 269/2014 (Handlungen, die die territoriale Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine untergraben oder bedrohen)) verhängt wurden; dass kein Verbot einer Auftragsvergabe an den Bewerber nach Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 vorliegt; dass er im Auftragsfall keine Unterauftragnehmer /Nachunternehmer, Lieferanten oder die Eignung leihende Dritte einsetzen wird, für die Art. 5k Abs. 1 a) - c) der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 zutrifft (siehe oben) und auf die mehr als 10% des Auftragswerts entfallen; dass keine gesellschafts-/konzernrechtlichen Verflechtungen und personelle Verflechtungen mit anderen Architektur-/Ingenieurbüros (auch Projektsteuerungs- und Projektmanagementbüros) oder mit Bau- und Lieferfirmen vorliegen, die geeignet sind, im Auftragsfall bei einem Auftraggeber die Besorgnis eines gegenwärtigen oder künftigen Interessenskonflikts auszulösen.

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Ertüchtigung Flughafentunnel B312 - Technische Ausrüstung - LOS2

Popis: Los 2: Brandbekämpfungsanlage Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Herstellung, Lieferung, betriebsfertige Montage und Inbetriebnahme einer Brandbekämpfungsanlage in Form einer Hochdruckwassernebelanlage. Der Tunnel weist eine Länge von 509 m auf. Die lichte Breite in den Regelquerschnitten variiert zwischen 8,40 m im alten Tunnelteil und 11,50 m im neuen Tunnelteil. Der Zugang zum Tunnel und zum Betriebsgebäude erfolgt landseitig. Der Zugang zum Pumpenhaus erfolgt luftseitig, d.h., die Arbeiten im und am Pumpenhaus finden im Sicherheitsbereich des Flughafens Stuttgart statt. Eine detaillierte Beschreibung des Flughafentunnels B312 und der Maßnahmen ist in den beiliegenden, informatorischen Vergabeunterlagen enthalten. Die Lose 1 und 3 bis 5 werden gesondert ausgeschrieben. Bauausführung Januar bis August 2027 unter Vollsperrung des Tunnels - siehe Terminplan. Interní identifikátor: RT / CE-BE / MH

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Práce

Hlavní klasifikace (cpv): 45343200 Instalace a montáž zařízení na hašení požárů

Další klasifikace (cpv): 45311000 Instalace a montáž elektrických rozvodů a zařízení, 45330000 Instalatérské a sanitární práce, 45311100 Instalace a montáž elektrických rozvodů, 45311200 Instalace a montáž elektrických zařízení, 45314300 Instalace a montáž kabelové infrastruktury, 45314310 Pokládka kabelů, 45315100 Instalace a montáž elektrotechnického zařízení, 45315300 Instalace a montáž přívodu proudu, 45315600 Instalace a montáž zařízení nízkého napětí, 45315700 Instalace a montáž rozveden, 45343100 Ohnivzdorné úpravy, 35000000 Bezpečnostní, hasičské, policejní a ochranné vybavení, 42122110 Požární čerpadla

5.1.2. Místo plnění

Poštovní adresa: Flughafenstraße 32

Obec: Stuttgart

PSČ: 70629

Nižší územní jednotka země (NUTS): Esslingen (DE113)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Datum zahájení: 27/11/2026

Datum konce trvání: 29/07/2027

5.1.4. Obnovení

Maximální počet obnovení: 0

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

Informace o předchozích oznámeních:

Identifikátor předchozího oznámení: 859802-2025

Další informace: a) Der Auftraggeber ist ausschließlich Sektorenauftraggeber nach § 100 Abs. 1 Nr. 2 GWB. b) Zu Kooperationsformen im vorliegenden Vergabeverfahren: Die Unterlagen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen und zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignungsunterlagen) sind bei Vorliegen einer Bewerbungsgemeinschaft für jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft in einem gesonderten Bewerbungsbogen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft, sich zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen (z. B. durch Subunternehmer) zu berufen, so sind die entsprechenden Eignungsunterlagen für die anderen Unternehmen insoweit in einem gesonderten Bewerbungsbogen vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Zusätzlich hat der Bewerber gesondert mit dem Teilnahmeantrag die Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten nachgewiesen wird. Zusätzlich sind zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen von eignungsleihenden Unternehmen die entsprechenden Erklärungen abzugeben. Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bewerber im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Beabsichtigt der Bewerber, im Hinblick auf vorzulegende Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die

einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Subunternehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

c) Teilnahmewettbewerb Die Teilnahmeanträge sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache in Textform über die Vergabeplattform des Auftraggebers einzureichen, bei fremdsprachigen Dokumenten mit deutscher Übersetzung. Der Auftraggeber wird die frist- und formgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge zunächst auf Vollständigkeit prüfen. Der Auftraggeber behält sich nach § 51 Abs. 2 SektVO unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung vor, die Bewerber aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder sonstige Nachweise nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Der Auftraggeber wird anschließend die vollständigen und fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge inhaltlich prüfen. Unbeschadet etwaiger Mindestanforderungen wird der Auftraggeber inhaltlich prüfen, ob die grundsätzliche Eignung des Bewerbers nach den benannten Eignungsunterlagen vorliegt. Kann im Ergebnis die grundsätzliche Eignung nicht bejaht werden, wird der Teilnahmeantrag nicht berücksichtigt. Die Eignungsprüfung bezieht sich auch auf die Einhaltung etwaiger Mindestanforderungen an die Eignung. Der Auftraggeber verweist ausdrücklich auf die Geltung der in Art. 5k) der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 genannten Verbote einer Auftragserteilung und die hierzu geforderten Eigenerklärungen. Sollten mehr Bewerber grundsätzlich geeignet sein, als zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden sollen, so wird der Auftraggeber die Bewerber auswählen, welche die nachfolgend aufgeführten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Um dies zu ermitteln, wird der Auftraggeber die nachfolgend beschriebene Bewertung vornehmen. Der Auftraggeber wird eine Bewertungsmatrix verwenden, bei der ein Bewerber maximal 100 Punkte erreichen. Von diesen 100 Punkten entfallen: - Maximal 35 Punkte auf die Eignungsunterlagen zur wirtschaftlichen und beruflichen Leistungsfähigkeit, wobei hiervon maximal 15 Punkte auf die Angaben zum Umsatz für vergleichbare Leistungen und max. 15 Punkte auf die Angaben zum Gesamtumsatz und max. 5 Punkte auf das Vorliegen von Haftpflichtversicherungen (Personenschäden & Vermögensschäden) entfallen. - Maximal 65 Punkte auf die Eignungsunterlagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit, wobei hiervon maximal 5 Punkte auf die Angaben zu Arbeitskräften, maximal 5 Punkte für die Darstellung der Projektverantwortlichkeit, maximal 5 Punkte für die Darstellung der internen Strukturierung, maximal 5 Punkte für die Nennung der hauptverantwortlichen Ansprechpartner und maximal 45 Punkte auf die Angaben zu Referenzen entfallen. Bewertungsschlüssel für Punktevergabe: Volle Punktzahl (5 von 5 oder 2 von 2, etc.): vollumfänglich erfüllt Halbe Punktzahl (2,5 von 5 oder 1 von 2, etc.): Angabe vorhanden, aber nicht vollumfänglich Null Punkte (0 von 5 oder 0 von 2, etc.): nicht dargestellt Der Auftraggeber wird Teilnahmeanträge unberücksichtigt lassen, die bei einer Bewertung weniger als 60 Punkte erreichen. Die Entscheidungen erfolgen nach pflichtgemäßem Ermessen unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze. Die Ermittlung des Punkteergebnisses für jede Unterlage erfolgt durch die Verwendung eines Gewichtungsfaktors, mit dem bei einer Bewertung mit 5 Punkten die jeweilige maximale Punktezahl entsprechend der prozentualen Gewichtung erzielt werden kann. Sollte sich aufgrund der Bewertung ergeben, dass durch eine mehrfache Belegung einer Rangstelle die vorgenannte Höchstzahl der zur Angebotsabgabe zuzulassenden Bewerber überschritten wird, wird der Auftraggeber alle Bewerber mit einer erfolgreichen Rangstelle berücksichtigen. d) Verhandlungsverfahren Der Auftraggeber behält sich vor, die veröffentlichten informatorischen Vergabeunterlagen anzupassen und den ausgewählten Bewerbern eine überarbeitete Fassung der Vergabeunterlagen, insbesondere der Leistungsbeschreibung zur Verfügung zu stellen. Der Auftraggeber behält sich nach § 15

Abs. 4 SektVO vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Die in dieser Bekanntmachung enthaltenen Zeitangaben stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und Aktualisierung. Weitere Hinweise zum Ablauf des Verhandlungsverfahrens sind der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zu entnehmen (siehe informatorische Vergabeunterlagen). e) Der Auftraggeber behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von drei zulassungsfähigen Bewerbungen das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Der Auftraggeber behält sich zudem vor, bei einer Unterschreitung der Mindestzahl von drei wertungsfähigen Angeboten das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Bei einer losweisen Vergabe gelten die voranstehenden Vorbehalte für jedes Los. f) Datenschutz: Der Bewerber hat die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den Auftraggeber trägt der Bewerber die datenschutzrechtliche Verantwortung und hat entsprechend die Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z.B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Benennung der Handelsregisternummer oder eine gleichwertige eindeutige Unternehmensbezeichnung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit eine Eintragung vorgesehen ist.

Kritérium: Specifický průměrný roční obrat

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung zum Umsatz des Bewerbers (EUR, netto), der auf Leistungen entfällt, die mit den vorliegend ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre; als vergleichbar angesehen werden. Projekte mit einer Hochdruckwassernebelanlage gemäß DIN 14972 (>35 bar) und einer Tunnellänge von über 500 m werden als vergleichbare Art angesehen. Mindeststandard: Der angegebene Umsatz für vergleichbare Leistungen darf im Durchschnitt der letzten drei Geschäftsjahre nicht unter 1.000.000,00 Euro p.a. (ohne Umsatzsteuer) liegen. Für die Einhaltung des vorgenannten Mindeststandard werden bei Kooperationsformen (Bewerbergemeinschaft oder Eignungsleihe) die Angaben der benannten Unternehmen addiert.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Váha (body, přesně): 15,00

Kritérium: Průměrný roční obrat

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Bewerbers (EUR, netto), aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre Mindeststandard: Der angegebene Gesamtumsatz darf im Durchschnitt der letzten drei Geschäftsjahre nicht unter 4.000.000,00 Euro p.a. (ohne Umsatzsteuer) liegen. Für die Einhaltung des vorgenannten Mindeststandard werden bei Kooperationsformen (Bewerbergemeinschaft oder Eignungsleihe) die Angaben der benannten Unternehmen addiert.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Váha (body, přesně): 15,00

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Der Bewerber erklärt, dass er im Auftragsfall eine Haftpflichtversicherung mit den genannten Deckungssummen spätestens 14 Kalendertage nach Vertragsabschluss abschließen wird Mindeststandard: - 5.000.000,00 Euro je Schadensfall, Deckung mind. 2-fach je Kalenderjahr für Personen- und Sachschäden und daraus resultierende Vermögensschäden - 1.000.000,00 Euro je Schadensfall, Deckung mind. 2-fach je Kalenderjahr für Vermögensschäden

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Váha (body, přesně): 5,00

Kritérium: Průměrný roční počet zaměstnanců

Popis výběrového kritéria: Benennung der Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (für jedes Geschäftsjahr getrennt), gegliedert nach Berufsgruppen sowie nach Anzahl. Mindeststandard: Die Mitarbeiteranzahl des Bewerbers hat mindestens 10 Mitarbeiter zu betragen. Für die Einhaltung des vorgenannten Mindeststandard werden bei Kooperationsformen (Bewerbergemeinschaft oder Eignungsleihe) die Angaben der benannten Unternehmen addiert.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Váha (body, přesně): 5,00

Kritérium: Další ekonomické nebo finanční požadavky

Popis výběrového kritéria: Darstellung der Geschäftsbereiche des Unternehmens des Bewerbers, insbesondere für die Zuständigkeiten, in die die hier ausgeschriebenen Leistungen fallen, z. B. durch Vorlage eines Organigramms (Gliederungsplans) des Unternehmens; Darstellung Projektverantwortlichkeit, Darstellung interne Strukturierung, Nennung hauptverantwortlichen Ansprechpartner

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Váha (body, přesně): 15,00

Kritérium: Reference na určité práce

Popis výběrového kritéria: Angaben zu realisierten oder in der Realisierung weit fortgeschrittenen Referenzprojekten aus den vor der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 42 Monaten, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung (vgl. informatorische Vergabeunterlagen) vergleichbare Leistungen durchgeführt wurden. Projekte mit einer Hochdruckwassernebelanlage gemäß DIN 14972 (>35 bar) und einer Tunnellänge von über 500 m werden als vergleichbare Art angesehen. Erwartet werden folgende Angaben für jedes Referenzprojekt: - Name und Adresse des Auftraggebers; - Bezeichnung und Standort des Referenzobjekts; - Kurzbeschreibung der Art und des Umfangs der erbrachten Leistungen mit ca.- Angaben zur Auftragssumme; - Angaben zu den Grundlagen für die Dimensionierung der Referenz- Brandbekämpfungsanlage (Schutzziele, Brandlast) - Zeitraum der Leistungserbringung; - Angabe, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht wurden, sowie ggf. Angabe des Eigenleistungsanteils. Wurden die Leistungen nicht vollständig als Eigenleistung erbracht, so ist anzugeben, welche Leistungen als Eigenleistung erbracht wurden. Mindeststandards: Zusätzlich zu den voranstehenden Anforderungen an die Referenzen muss mindestens eine Referenz die nachfolgende/n Anforderung/en erfüllen: - Die Referenz-Brandbekämpfungsanlage muss über eine Zulassung (=Nachweis über die erfolgreiche Prüfung und Bewertung der Referenz-Brandbekämpfungsanlage) von einer gemäß ISO/IEC 17025 akkreditierten Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle verfügen.

Der Nachweis ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. - Für die Referenz-Brandbekämpfungsanlage muss ein Realbrandversuch mit einer Wärmefreisetzungsrate (HRR- Heat Release Rate) von 100 MW entsprechend der Anforderungen nach Solit2 oder einem vergleichbaren Prüfverfahren durchgeführt worden sein und die Hochdruckwassernebelanlage gemäß DIN 14972 (>35 bar) beherrscht diese Brandlast. Vergleichbar sind Prüfverfahren, sofern deren Eignung zum Nachweis der geforderten Leistungsfähigkeit der Brandbekämpfungsanlage nachvollziehbar belegt werden. Der Nachweis ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Váha (body, přesně): 45,00

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 6

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určiti účastníci vyřazeni

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Cena

Jméno/název: Preis

Popis: Preis

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 70

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Qualität

Popis: Qualität

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 30

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 28/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAY6YY52G/documents>

Komunikační kanál ad hoc:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAY6YY52G>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky řízení:

Předpokládané datum odeslání výzev k podávání nabídek: 09/09/2026

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAY6YY52G>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Popis finanční záruky: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 07/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být všechny chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Es gilt die gesetzliche Ausgangslage nach § 51 SektVO

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: Gemäß § 128 Abs. 1 GWB.

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ne

Bude použita elektronická platba: ne

Právní forma, kterou musí mít skupina uchazečů, které byla zadána zakázka: Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Künftige Bietergemeinschaften müssen den Teilnahmeantrag als Bewerbergemeinschaft einreichen. Zum Nachweis des Vorliegens einer Bewerbergemeinschaft muss - zusätzlich zum Bewerbungsbogen für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft - eine ausdrückliche Erklärung der Bewerbergemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag eingereicht werden, in welchem die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft benannt werden, sowie dasjenige Mitglied der Bewerbergemeinschaft, welches die Bewerbergemeinschaft im vorliegenden Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Die vorbeschriebene Bewerbergemeinschaftserklärung muss von sämtlichen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft in Textform abgegeben werden. Die Aufteilung der Leistungsbereiche bzw. Aufgaben auf die einzelnen Mitglieder der Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall ist darzustellen.

Finanční ujednání: Es gelten die Zahlungsbedingungen der Vergabe- und Vertragsunterlagen.

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Reg

Informace o lhůtách pro přezkum: Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Flughafen Stuttgart GmbH

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Reg

Organizace přijímající žádosti o účast: Flughafen Stuttgart GmbH

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Flughafen Stuttgart GmbH

Registrační číslo: DE 147856205

Poštovní adresa: Flughafenstraße 32

Obec: Stuttgart
PSČ: 70629
Nižší územní jednotka země (NUTS): Esslingen (DE113)
Země: Německo
E-mail: vergabe@stuttgart-airport.com
Telefon: +49 711948-0

Úlohy této organizace:

Kupující
Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení
Organizace přijímající žádosti o účast

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Reg
Registrační číslo: 08-A9866-40
Poštovní adresa: Durlacher Allee 100
Obec: Karlsruhe
PSČ: 76137
Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Země: Německo
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268-730

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum
Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83
Obec: Bonn
PSČ: 53119
Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Země: Německo
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

10. Změna

Znění předchozího oznámení, které má být změněno

:

0805315d-58ee-4fa6-89da-e11b5c1175fd-01

Hlavní důvod změny

:

Informace jsou nyní k dispozici

Popis

:

Änderung der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge sowie Anpassung der Mindestanforderungen an die Referenzen

10.1. Změna

Identifikátor sekce: PROCEDURE

Popis změn: 1) Anpassung der Mindestanforderungen an die Referenzen: Alter Text: - Die Referenz-Brandbekämpfungsanlage muss über eine Zulassung von einer gemäß ISO/IEC 17025 akkreditierten Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle verfügen. - Der Hersteller der Referenz-Brandbekämpfungsanlage hat nachzuweisen, dass ein Realbrandversuch mit einer Wärmefreisetzungsrate (HRR - Heat Release Rate) von 200 MW durchgeführt wurde und dass die Hochdruckwassernebelanlage gemäß DIN 14972 (>35 bar) diese Brandlast beherrscht. Neuer Text: - Die Referenz-Brandbekämpfungsanlage muss über eine Zulassung (=Nachweis über die erfolgreiche Prüfung und Bewertung der Referenz-Brandbekämpfungsanlage) von einer gemäß ISO/IEC 17025 akkreditierten Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle verfügen. Der Nachweis ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. - Für die Referenz-Brandbekämpfungsanlage muss ein Realbrandversuch mit einer Wärmefreisetzungsrate (HRR- Heat Release Rate) von 100 MW entsprechend der Anforderungen nach Solit2 oder einem vergleichbaren Prüfverfahren durchgeführt worden sein und die Hochdruckwassernebelanlage gemäß DIN 14972 (>35 bar) beherrscht diese Brandlast. Vergleichbar sind Prüfverfahren, sofern deren Eignung zum Nachweis der geforderten Leistungsfähigkeit der Brandbekämpfungsanlage nachvollziehbar belegt werden. Der Nachweis ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. 2) Änderung der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge: alt: 31.08.2026 09:00 Uhr neu: 07.09.2026 09:00 Uhr
Zadávací dokumentace byla změněna dne: 26/08/2026

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: f6966661-3071-454a-951b-a4ddea4e0dec - 01

Druh formuláře: Zadávací

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 17

Datum odeslání oznámení: 26/08/2026 15:41:49 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 595004-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 166/2026

Datum zveřejnění: 28/08/2026